

Erfolg sorgt für Stabilität

Mitgliederversammlung des MSC Gaildorf – „Sterne-Serie“ soll fortgesetzt werden

Der Motorsportclub Gaildorf kann auf ein gutes Jahr zurückblicken. Das wurde jetzt bei der Mitgliederversammlung deutlich. Sportlich, aber auch in der Jugendarbeit, ist der MSC ausgesprochen erfolgreich.

Gaildorf. 51 interessierte Besucher konnte der Vorsitzende des MSC Gaildorf Ralf Schweda am Freitag zur Mitgliederversammlung im Schützenhaus in Eutendorf begrüßen. Er berichtete, dass der Verein in Clubjahr weiter gewachsen sei. Gerade im Bereich der Jugendlichen nahmen die Mitgliederzahlen konstant zu. Ein wichtiger Grund dafür, so Schweda, seien die sehr guten Trainingsbedingungen für Kinder und Jugendliche und die regelmäßigen geführten Trainings.

Viele Aktivitäten prägten das Vereinsjahr 2015: Der MSC beteiligte sich wieder am Pferdemarkt und auch beim Gaildorfer Weihnachtsmarkt ist der Stand des MSC zu einer festen Größe und einem beliebten Treffpunkt geworden. Es gab die traditionelle Skiausfahrt nach Hopfgarten und den besonders bei den Jugendlichen beliebten Ausflug zum Supercross nach Stuttgart.

Einmaliger Erfolg: Zum vierten Mal „bester Veranstalter“

Der zweitägige Tagesausflug war bis auf den letzten Platz ausgebucht. Stephan Jäckel führte die Gruppe in die Fränkische Schweiz. 2016 werden die MSCLer den Bodensee bei Meersburg erkunden.

Der MSC Gaildorf hat 2015 geschafft, was bisher noch keinem Veranstalter der ADAC-MX-Masters-Serie gelang: Zum vierten Mal in Folge wurde der MSC zum besten Veranstalter gekürt. Zum zweiten Mal wurde auch die Traditionsrennstrecke zur besten der ganzen Serie gewählt. Sport- und Rennleiter Michael Windmüller möchte diese „Sterne-Serie“ auch in diesem Jahr fortsetzen.

Nach der Premiere des BW-Cup in 2014 hat der MSC Gaildorf auch 2015 wieder einen Lauf dieser regionalen Jugendsportserie des ADAC Württemberg ausgerichtet. Man habe dafür viel Lob und Anerkennung erhalten, berichtete Windmüller. Man werde auch 2016 wieder ein Jugendmotocross ausrichten.



Hoch hinaus: Beim BW-Cup zum Auftakt des Gaildorfer Motocross gehen Jugendliche auf die Strecke. Auch in diesem Jahr wird der MSC wieder einen Lauf dieser Jugendsportserie des ADAC Württemberg ausrichten. Archivfoto: Reinhold Haring

Der Club unternahm auch wieder Gruppenfahrten zu verschiedenen anderen Motocross-Veranstaltungen im In- und Ausland. Außerdem konnten MSC-Mitglieder andere Vereine bei Veranstaltungen unterstützen – unter anderem waren Gaildorfer bei der Ostalbrallye und beim Supercross aktiv. Der MSC bietet zudem seit 2015 seinen Sportfahrern und deren Angehörigen einen Erste-Hilfe-Kurs speziell zum Thema Trainingsunfälle an.

Jugendleiter Gregor Schielberg hob die regelmäßigen Trainingsnachmittage unter der professionellen Anleitung von Maik Schaller hervor. Schaller startet selbst in der ADAC-MX-Masters-Serie. Schielberg dankte auch seinem „Co“ Ralf Stolle, mit dem er 2015 die Ausbildung zum ADAC-Lizenztrainer absolviert hat.

Für den an diesem Abend verhinderten Schatzmeister Sven Lichtwark übernahm der zweite Vorsit-

zende Sven Wolpert den Bericht des Schatzmeisters. Die Finanzen seien stabil, der Club habe seine Verbindlichkeiten tilgen und seine Investitionen solide finanzieren können. Dies sei nicht zuletzt auf die in jeder Hinsicht erfolgreiche Motocross-Veranstaltung zurückzuführen.

Kassenprüfer Karl-Heinz Jäckel bescheinigte eine saubere Kassenführung und empfahl die Entlastung der Vorstandschaft. Sie fiel erwartungsgemäß einstimmig aus. Nach den Wahlen konnte der Vorsitzende Ralf Schweda noch eine besondere Ehrung vornehmen: Der langjährige Sport-Rennleiter Günther Tenschert wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet (Extra-Bericht unten).

Zuletzt wurde die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge für Erwachsene um fünf Euro beschlossen. Rechnungsprüfer und Mitglieder hatten die Vorstandschaft im vergangenen Jahr mit der Erarbeitung von Vorschlägen beauftragt, die Schweda nun vorstellen konnte. Auch dieser Beschluss fiel einstimmig. pr/rs

Info Drei fixe MSC-Termine gab der Vorsitzende Ralf Schweda bei der Mitgliederversammlung bekannt: Zum Motocross-Auftakt steigt am 13. August das 3. Gaildorfer ADAC-Jugendmotocross. Das Motocross selbst findet vom 18. bis 21. August statt. Es wird der vorletzte Lauf der ADAC-MX-Masters-Serie sein. Die Jahresfeier wird am 29. Oktober zusammen mit dem Helferfest in der Festhalle in Ottendorf stattfinden. Alle weiteren Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Günther Tenschert 50 Jahre im Verein – Ehrung für Brokop und Hohloch – Vorstand bestätigt

Prägend Seit 1965 ist der 75-jährige Tenschert Mitglied im MSC Gaildorf. 1976 trat er der Vorstandschaft bei. Zunächst als Beisitzer, dann von 1981-2000 als Sport- und Rennleiter. In dieser Zeit hat der MSC Gaildorf viele seiner erfolgreichsten Veranstaltungen durchgeführt. Weltmeisterschaftsläufe in allen Klassen fanden unter seiner Leitung statt. Höhepunkt war das 1985 und 1989 ausgerichtete Motocross der Nationen. Außerdem hat Tenschert den MSC Gaildorf über Jahrzehnte hinweg mit seiner Arbeit als Delegierter bei internationalen Rennen und als Sportkommissar bei nationalen



MSC-Gaildorf-Vorsitzender Ralf Schweda (links) ehrt Günther Tenschert. Rechtes Foto: Ursula Brokop und Marco Hohloch wurden mit der Ewald-Kroth-Medaille ausgezeichnet. Fotos: Petra Raaf

Rennen nicht nur in der Motocross-Welt bekannt gemacht.

Kroth-Medaille Ursula Brokop und Marco Hohloch erhiel-



ten für ihre Leistungen und ihr Engagement im Motorsport die Ewald-Kroth-Medaille des ADAC Württemberg in Silber (Hohloch) und Bronze (Brokop).

Wahlen Bei den Wahlen wurde der Vorstand des MSC Gaildorf einstimmig im Amt bestätigt. Er setzt sich weiterhin wie folgt zusammen: Ralf Schweda: Vorsitzender, Sven Wolpert: zweiter Vorsitzender, Sven Lichtwark: Schatzmeister, Petra Raaf: Schriftführerin, Michael Windmüller: Sportleiter, Gregor Schielberg: Jugendleiter. Beisitzer sind Ursula Brokop, Marco Hohloch, Jürgen Jäckel, Stephan Jäckel und Harry Golz; Rechnungsprüfer sind Karl-Heinz Jäckel und Kurt Dalacker. Harald Golz und Jochen Poss werden als Delegierte an der ADAC-Mitgliederversammlung 2016 teilnehmen.